



Budmat.

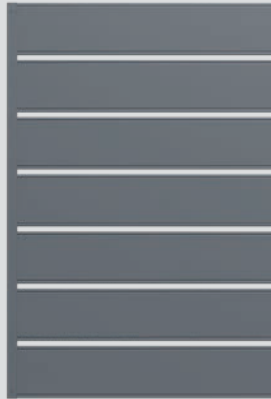
SYSTEMY OGRODZEŃ

FENCE SYSTEM

ZAUNSYSTEME



100



150



200

Variante

INSTRUKCJA MONTAŻU

INSTALLATION MANUAL

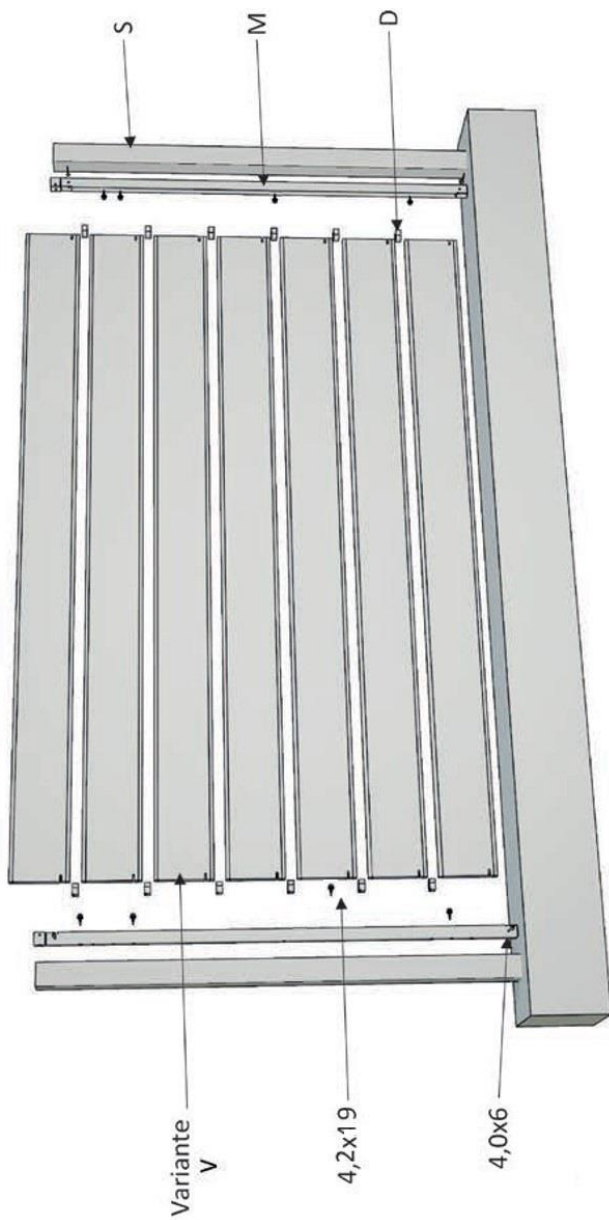
MONTAGEANLEITUNG

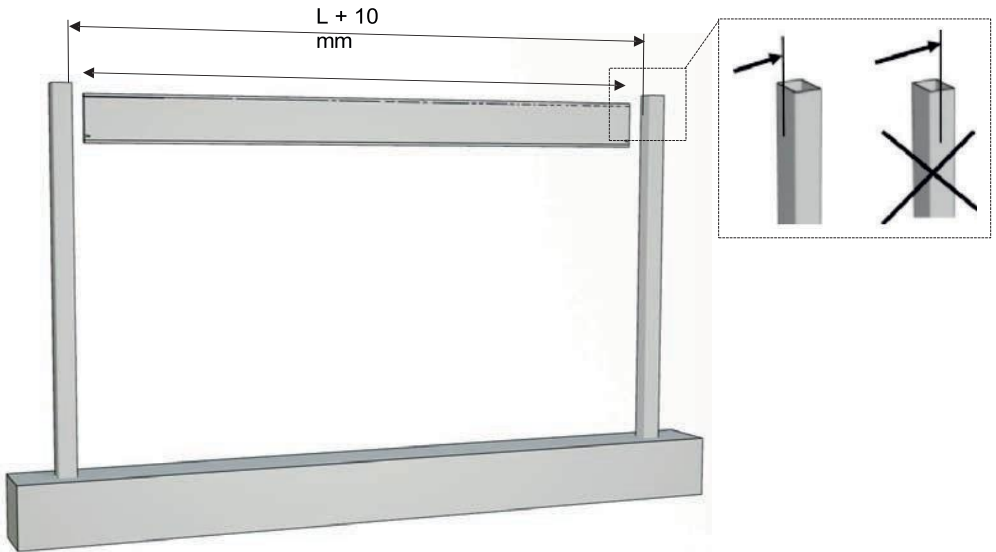
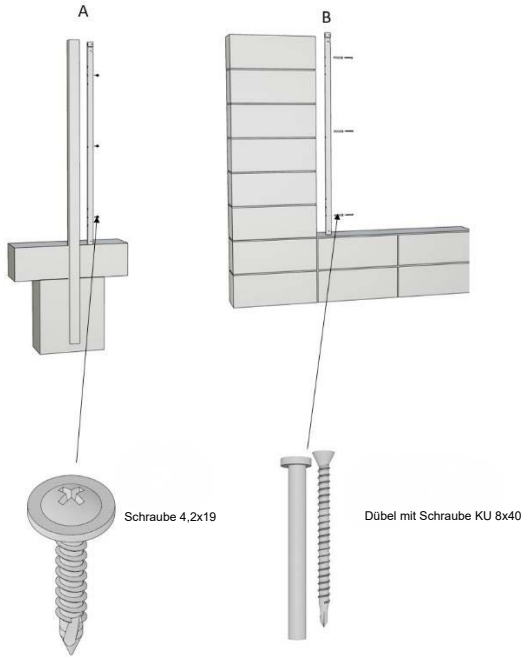


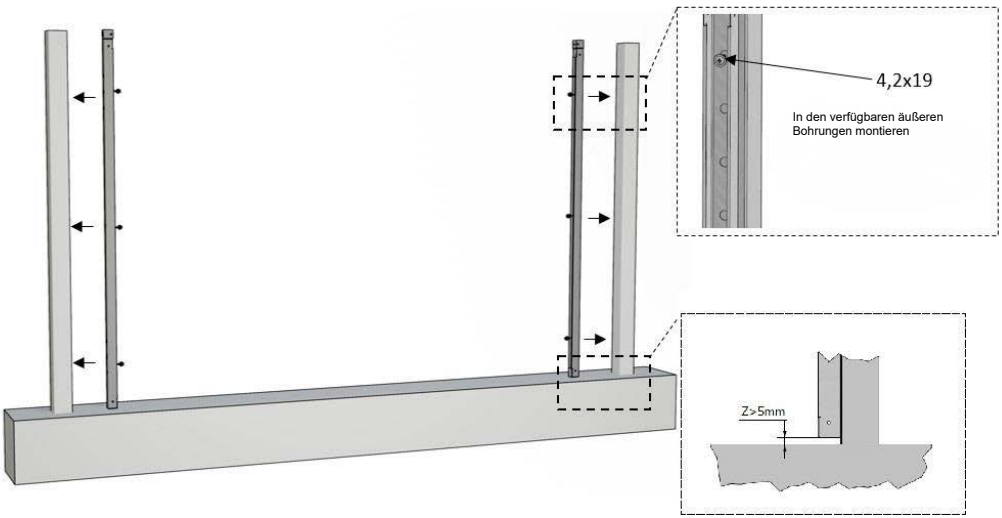
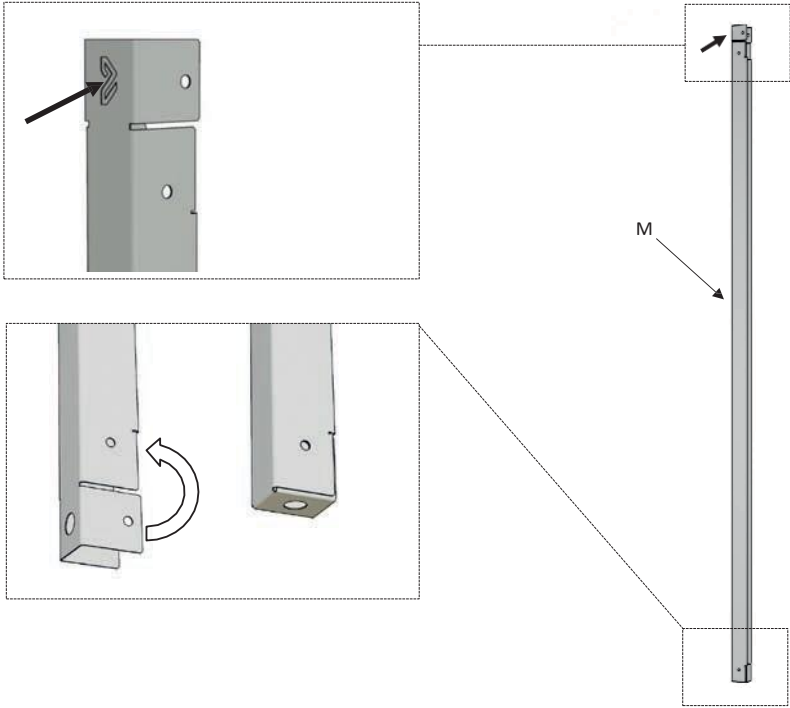
ZAWARTOŚĆ PACZKI Z TWOIM OGRODZENIEM

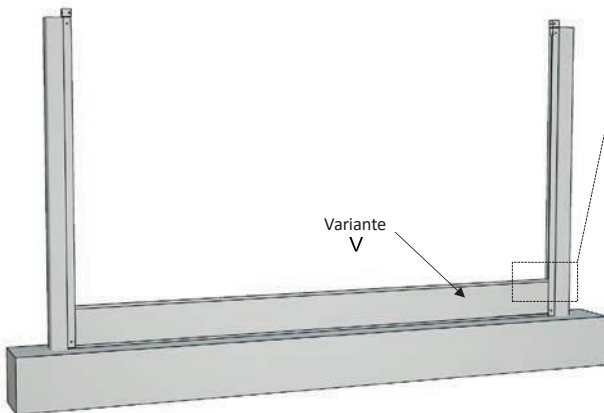
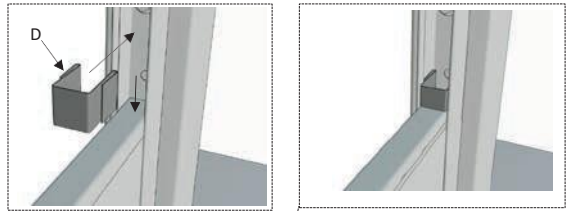
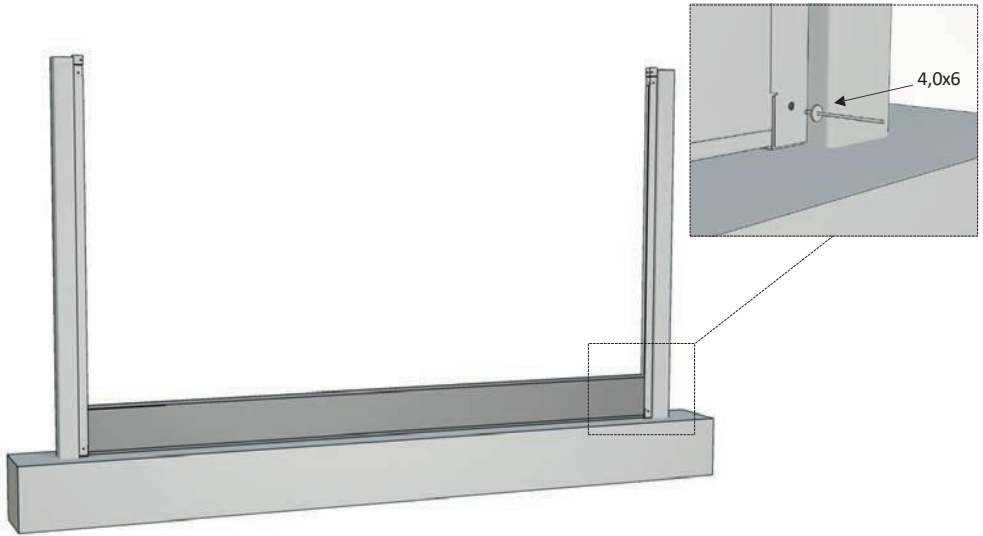
PACK WITH YOUR
FENCE PAKET MIT
IHREM ZAUN

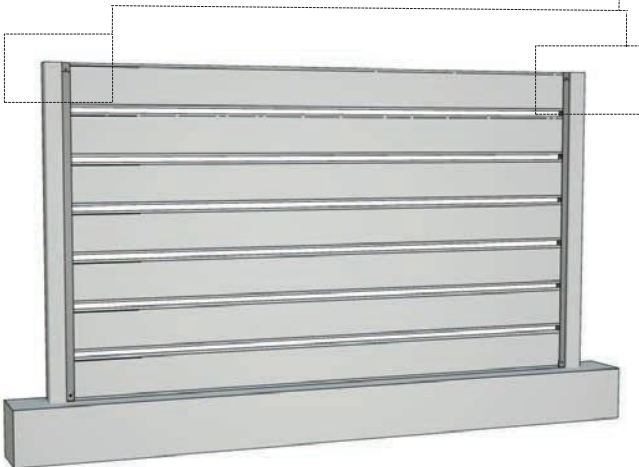
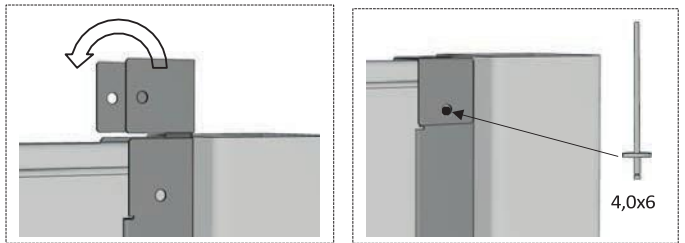
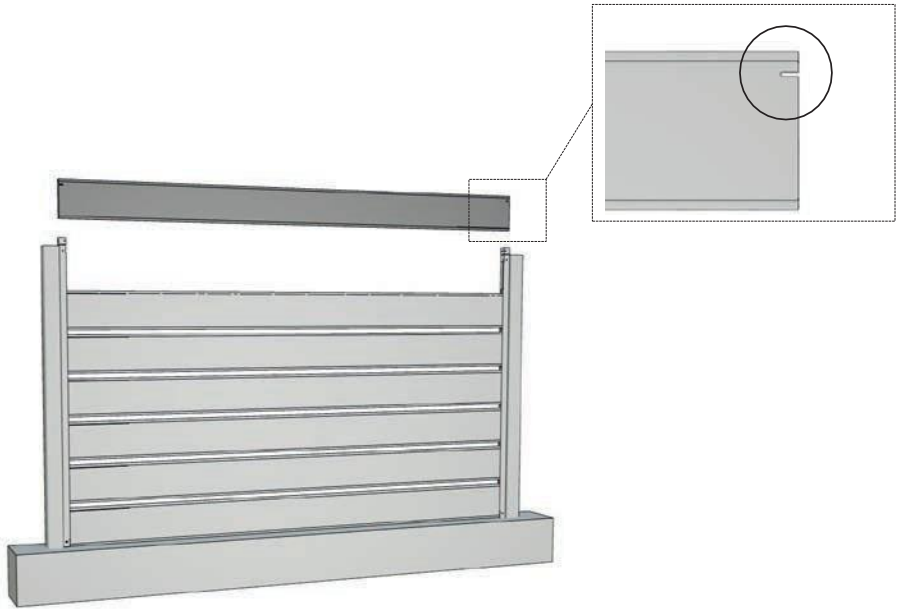
	Kolekcje Collections Kollektionen	Modele Models Modelle			
		Variante	100	150	200
Elementy Elements Elemente		Długość [mb] Length [fm] Länge [Lfm]	Ilość [szt.] Quantity [pcs] Stückzahl [Stück.]		
V Profil stalowy dwustronnie lakierowany Steel profile varnished on both sides Beidseitig lackiertes Stahlprofil		2	9	7	5
M Maskownica Cover Abdeckung		1,16	2	2	2
D Dylatacja Expansion joint Dehnungsfuge			33 mm (18 szt.)	18,5 mm (14 szt.)	39 mm (10 szt.)
Dylatacje do tworzenia wersji Expansion joints for version creation Dehnungsfugen zur Erstellung von Versionen			10 mm (14 szt.) 27 mm (14 szt.)		
Zestaw wkrętów do stali 4,2x19 Set of 4,2x19 screws for steel Schraubensatz für Stahl 4,2x19			1	1	1
Zestaw kołków z wkrętami KU 8x40 Set of dowels with KU 8x40 screws Satz Dübel mit Schrauben KU 8x40			1	1	1
Zestaw nitów kolorowych 4,0x6 Set of color 4,0x6 rivets Satz farbige Nieten 4,0 x 6			1	1	1











TRANSPORT UND LAGERUNG

1. Lange Elemente sind in horizontaler Lage zu transportieren und zu lagern.
2. In Kartons verpackte Elemente sind unter einem Dach zu transportieren und zu lagern.
3. Während des Transports sind die Elemente entsprechend gegen Verrutschen und gegen Reibung untereinander und an der Ladefläche des Fahrzeugs zu sichern.
4. Beim Transport der Zaunsystemelemente ist besondere Vorsicht geboten.
5. Vor dem Entladen ist zu überprüfen, ob die Lieferspezifikation mit der gelieferten Ware übereinstimmt. Die gelieferte Ware ist sorgfältig zu prüfen. Bei sichtbaren Beschädigungen oder Fehlmengen sind diese im Protokoll oder Frachtbrief genau zu beschreiben und durch die Unterschrift des Spediteurs zu bestätigen.
6. Lange Elemente sind auf einer flachen Plattform auf Unterlagen mit einer Höhe von mindestens 20 cm zu lagern. Die Elemente dürfen nicht direkt auf dem Boden gelagert werden.
7. Die Elemente sind unter einem Dach in trockenen und gut belüfteten Räumen zu lagern.
8. Die Elemente dürfen nicht in Räumen mit hoher Luftfeuchtigkeit und Temperaturschwankungen gelagert werden, da dies zu Kondensation auf den Elementen führen kann. Dieses Phänomen kann zu Schäden an der Dekorationsbeschichtung und der Unterseite sowie zu Korrosion an den Schnittkanten führen.
9. Es wird nicht empfohlen, Elemente mit Schutzfolie und in Folienbeuteln verpackt direkter Sonneneinstrahlung und Feuchtigkeit auszusetzen, da sie beschädigt werden können. Die Schutzfolie sollte spätestens unmittelbar vor der Montage oder spätestens 2 Wochen nach dem Herstellungsdatum entfernt werden.

ALLGEMEINE GRUNDLAGEN FÜR DEN UMGANG UND DIE ARBEIT MIT DEN SYSTEMELEMENTEN

1. Befolgen Sie bei der Arbeit stets die Arbeitsschutzvorschriften.
2. Zum Schneiden von Systemelementen sind Hand- oder Vibrationsscheren zu verwenden. Das Schneiden von Blechen mit einer Winkelschleifmaschine ist verboten. Das Schneiden mit diesem Werkzeug führt zu einer Erwärmung des Blechs, wodurch die Zink- und Lackschicht beschädigt wird. Die beim Schneiden entstehenden Späne und Splitter können zu Korrosion am geschnittenen Element und anderen Elementen führen.
3. Nach jedem Schneiden und Bohren von Blechteilen müssen Rückstände wie Späne und Blechabfälle entfernt werden.
4. Wenn sie zurückbleiben, verursachen sie Korrosion an den Kontaktstellen mit dem Blech.
5. Verschmutzungen, die während der Montagearbeiten entstehen, sollten sofort entfernt werden.
6. Die Teile dürfen nicht übereinander oder über den Boden geschoben werden, da dies zu Beschädigungen der Lackierung führen kann.
7. Es sind Schutzhandschuhe zu tragen.
8. Bei Beschädigungen der Lackoberfläche sind Ausbesserungen mit den vom Garantiegeber empfohlenen Materialien vorzunehmen.

WARTUNG

1. Um die ordnungsgemäße Funktion und lange Lebensdauer von Stahlzaunsystemen zu gewährleisten, sollten regelmäßige Inspektionen durchgeführt werden.
2. Die erste Inspektion sollte nach Abschluss der Montagearbeiten durchgeführt werden. Alle während der Montage entstandenen Verschmutzungen wie Späne, Nieten, Schrauben und Bauschutt sind zu entfernen. Während der Montage entstandene Lackschäden sind mit den vom Garanten empfohlenen Materialien zu versiegeln.
3. Weitere Inspektionen sollten einmal jährlich durchgeführt werden, um den Verschleißgrad der Elemente zu beurteilen, Ablagerungen und Verschmutzungen zu entfernen und eventuelle Beschädigungen zu sichern.
4. Stellen, an denen sich Schmutz ansammelt, der nicht auf natürliche Weise entfernt wird, sind mit einer weichen Bürste oder einem Schwamm und nicht aggressiven Reinigungsmitteln (Seife oder Spülmittel) zu reinigen.
5. Pflanzenreste und Erde, die bei der Pflege der Grünflächen auf dem Grundstück und an den Straßenrändern anfallen, sollten regelmäßig entfernt werden. Wenn der Zaun im Winter mit Streusalz oder von der Straße geräumtem Schnee in Kontakt gekommen ist, sollte er mit nicht aggressiven Reinigungsmitteln gereinigt werden.
6. Die Inspektionen sollten dokumentiert und dem Garantiegeber auf Verlangen zur Verfügung gestellt werden.